



BOTANISCHER GARTEN ·
GROSSHERZOGLICHE GRABKAPELLE
KARLSRUHE

SONDERFÜHRUNGEN & VERANSTALTUNGEN 2012



Baden-Württemberg

**STAATLICHE
SCHLOSSER
UND GÄRTEN**





| Inhalt | Seite |
|---|-------|
| Erleben Sie die historischen Monumente ganz nach Ihrem Geschmack! | 3 |
| Alle Sonderführungsbroschüren im Überblick. | 4 |
| Lassen Sie sich von der Vielfalt überraschen. | 6 |

 BOTANISCHER GARTEN KARLSRUHE

| | |
|--|----|
| Fürstlicher Lustgarten mit spektakulärem Gewächshaus | 8 |
| JUBILÄEN & JAHRESMOTTO: 900 JAHRE HAUS BADEN | 10 |
| GENUSS & GESCHICHTE | 10 |
| PERÜCKE & KOSTÜM nach Terminvereinbarung | 11 |
| WISSEN & STAUNEN | 12 |
| KINDER & FAMILIE | 14 |
| Jahresüberblick 2012 | 16 |

 GROSSHERZOGLICHE GRABKAPELLE

| | |
|--|----|
| Eines der wichtigsten Monumente badischer Geschichte | 18 |
| JUBILÄEN & JAHRESMOTTO: 900 JAHRE HAUS BADEN | 20 |
| KINDER & FAMILIE | 21 |
| Jahresüberblick 2012 | 22 |
| Informationen, Preise und Anmeldung | 24 |
| Anfahrt | 26 |

Erleben Sie die historischen Monumente ganz nach Ihrem Geschmack!



Die Führungsprogramme der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bieten Ihnen in 30 verschiedenen historischen Monumenten eine breite Themenvielfalt mit unterschiedlichen Ansätzen. Dazu gehören Führungen unter dem Motto „60 Jahre Baden-Württemberg“ oder „900 Jahre Haus Baden“, Rundgänge im historischen Kostüm, kulinarische Erlebnisführungen, Programme für Kinder und Familien, Führungen für Wissbegierige sowie interessante Workshops.

Treten Sie ein und lassen Sie sich in vergangene Epochen entführen. Erleben Sie die authentische Welt der Staatlichen Schlösser und Gärten am Originalschauplatz: fachkundig, unterhaltsam, spielerisch, hautnah.

Besuchen Sie am 17. Juni 2012 den landesweiten Schlosserlebnistag. An diesem ganz besonderen Tag bieten alle Schlösser, Burgen, Gärten und Klöster in Baden-Württemberg ein individuelles Familienprogramm.

Kommen. Staunen. Genießen.

Erleben Sie das kulturelle Erbe des Landes.

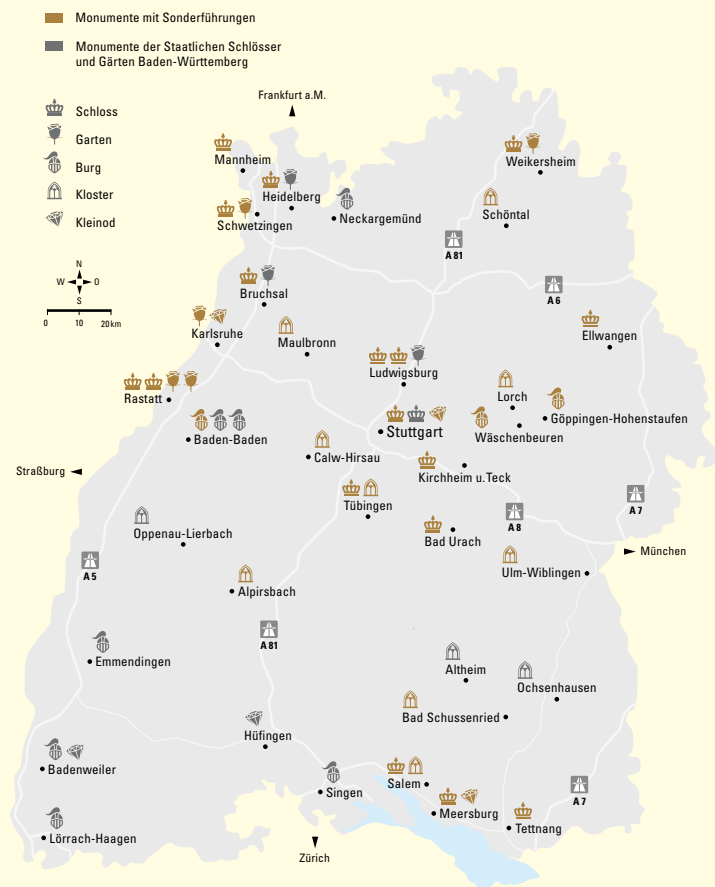


ENTDECKEN SIE DAS BESONDERE IM LAND.

Alle Sonderführungsbrochüren im Überblick.

- Kloster Alpirsbach, Kloster Hirsau
- Kloster und Schloss Bebenhausen, Residenzschloss Urach, Schloss Kirchheim
- Schloss Bruchsal
- Schloss Heidelberg
- Karlsruhe: Botanischer Garten, Großherzogliche Grabkapelle
- Kloster Lorch, Burg Wäscherschloss, Der Hohenstaufen
- Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite
- Barockschloss Mannheim
- Kloster Maulbronn
- Residenzschloss Rastatt und Schloss Favorite, Altes Schloss Hohenbaden bei Baden-Baden
- Kloster und Schloss Salem, Neues Schloss Meersburg, Fürstenhäusle Meersburg, Neues Schloss Tettngang
- Schloss und Schlossgarten Schwetzingen
- Stuttgart: Grabkapelle auf dem Württemberg, Schloss Solitude
- Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Kloster Schöntal, Schloss ob Ellwangen
- Kloster Wiblingen, Kloster Schussenried
- Kinder und Jugendliche: Sonderführungen & Veranstaltungen
- Das Gartenjahr: Sonderführungen & Veranstaltungen in den historischen Parks und Gärten

Unsere Karte zeigt Ihnen, an welchen Orten in Baden-Württemberg wir Sonderführungen anbieten. Lust auf mehr? Verbinden Sie Ihre Sonderführung mit einem Besuch weiterer Monumente in der Region. Aktuelle Informationen unter: www.schloesser-und-gaerten.de



SECHS SYMBOLE WEISEN DEN WEG ZU IHRER FÜHRUNG.

Lassen Sie sich von der Vielfalt überraschen.



JUBILÄEN & JAHRESMOTTO: 60 Jahre Baden-Württemberg und 900 Jahre Haus Baden – das sind die Themen, die in diesem Jahr die historische Landschaft bestimmen. Die Originalschauplätze? Finden Sie wie immer bei uns.



GENUSS & GESCHICHTE: An einem besonders stimmungsvollen Ort kleine Köstlichkeiten mit einem typisch höfischen Getränk, passend zum Thema – das gibt diesen Rundgängen in einem Schloss oder Kloster ihren Extra-Genussmoment.



PERÜCKE & KOSTÜM: Ein Eindruck, dem sich niemand entziehen kann: Die Markgräfin in prächtiger Robe zeigt ihr Schloss. Oder ein Mönch lehrt Schweigen. Besonders suggestive Einladungen in eine ferne Zeit.



WISSEN & STAUNEN: Der Zugang für alle, die mehr Fragen haben. Fachkundig begleitet geht es um besondere Themen, um Entdeckungen und Unbekanntes, um künstlerische Details und historische Ideen. Mehr Wissen macht mehr Spaß!



KINDER & FAMILIE: Nirgendwo kann man Geschichte anschaulicher erleben und verstehen als in den Schlössern, Klöstern und Burgen – ideal für Kinder. Aber nicht nur: Vieles erleben Jung und Alt miteinander noch schöner.



WORKSHOPS: Ungewöhnlich anregend: kreative Workshops in den Schlössern und Klöstern des Landes. Die dichte Atmosphäre, voller Kunst und Ideen, inspiriert. Lassen Sie sich überraschen, wie viel Künstler in Ihnen steckt.

VERANSTALTUNGEN: Ob Sie mit vielen Menschen gemeinsam feiern wollen oder lieber den feinen Klang suchen: In den Schlössern und Klöstern finden Sie beides – und alles dazwischen. Märkte und Theater, Spektakel und Kinderfeste, große Open-Airs und subtile Kammermusik: Die besondere Atmosphäre in den wunderbaren alten Mauern verzaubert in jedem Fall.

Fast alle Führungen können Sie auch zu einem Termin Ihrer Wahl buchen: als Rahmenprogramm bei einem geschäftlichen Ereignis oder als Ausflug mit Kolleginnen und Kollegen, als Programm zum Familienfest oder als Höhepunkt eines Kindergeburtstags.

INDIVIDUELLE ANGBOTE

Einen Überblick über die Preise der Sonderführungen finden Sie unter dem Stichwort „Informationen“ auf den letzten Seiten dieser Broschüre. Besondere Angebote haben im Einzelfall auch abweichende Preise, die Sie direkt bei den jeweiligen Führungen finden!



Fürstlicher Lustgarten mit spektakulärem Gewächshaus

Botanischer Garten Karlsruhe

Die Geschichte hat ihre Spuren im Grünen hinterlassen – und beim Besuch im Botanischen Garten kann man sie entdecken! Wer würde erwarten, dass die badischen Markgrafen für ihren Garten bei der ersten Börsenspekulation der Wirtschaftsgeschichte teilnahmen. Als passionierte Pflanzensammler waren sie bei der modischen Jagd nach Tulpenzwiebeln, der „Tulpomanie“ des Barock, mit Leidenschaft dabei! Und auch vom Reiz des Exotischen ließen sie sich inspirieren: Die Markgrafen und Großherzöge schickten ihre Hofgärtner auf weite Reisen. Sie sollten für die Schlossgärten neue, exotische Pflanzen aus der ganzen Welt nach Karlsruhe holen. Vieles davon sieht man heute noch!

Der bekannte Hofbaumeister Friedrich Weinbrenner war es, der den Botanischen Garten an die heutige Stelle westlich des Schlosses verlegte. Mitte des 19. Jahrhunderts entstanden nach den Plänen des Architekten Heinrich Hübsch die *imposanten Pflanzenhäuser*. Sie locken mit einer Vielzahl von seltenen und farbenprächtigen Gewächsen. Die Sonderführungen greifen die Geschichte des fürstlichen Gartens und seine unterschiedlichen Nutzungen auf: von der barocken Exotensammlung über das grüne Refugium der Großherzöge bis zum ruhigen Paradies inmitten der heutigen Großstadt.

JUBILÄEN & JAHRESMOTTO: 900 JAHRE HAUS BADEN



BLUMEN FÜR DEN FÜRSTENHOF.

PFLANZEN UND KUNSTWERKE

IM SCHLOSSGARTEN UND BOTANISCHEN GARTEN

Referentin: Christina Schüler, Helene Seifert oder Kiriakoula Damoulakis
Groß war das Interesse der Fürsten an exotischen Pflanzen – eine wahre Botanikmode! Und für die Feste am Karlsruher Hof brauchte es reichen, üppigen Blumenschmuck. Der barocke Schlossgarten, inzwischen ein Englischer Landschaftspark, zeigt noch die Spuren aller Fürsten, vom Stadtgründer Karl Wilhelm bis zu den Großherzögen von Baden. Bei diesem Rundgang betritt man die Gewächshäuser des Botanischen Gartens und spaziert vorbei an Schloss und Schlossturm durch den Garten.

Auch in englischer und italienischer Sprache buchbar.



TERMINE

| | | | |
|-------------------|-----------|------------------|-----------|
| Sonntag, 1. April | 14.30 Uhr | Sonntag, 7. Okt. | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 5. Aug. | 14.30 Uhr | | |

GENUSS & GESCHICHTE



„PIQUE UN NIQUE“ – PICKNICK MIT DER MARKGRÄFIN

Referentin: Solveig Mitsch

Essen in freier Natur – eine Entdeckung für den Adel im 18. Jahrhundert. Die Mode aus Frankreich verbreitete sich schnell – auch in Karlsruhe. Bei diesem Rundgang wird das „Pique un nique“ – „Nimm eine Kleinigkeit“ zum sinnlichen Erlebnis. Markgräfin Caroline Luise berichtet bei Sekt und Petit Fours über Gesellschaften im Freien und zeigt als leidenschaftliche Naturliebhaberin die schönsten Plätze im Botanischen Garten und im Schlossgarten.



TERMINE

| | | | |
|-------------------|-----------|--------------------|-----------|
| Samstag, 26. Mai | 17.00 Uhr | Samstag, 28. Juli | 17.00 Uhr |
| Samstag, 23. Juni | 17.00 Uhr | Samstag, 15. Sept. | 17.00 Uhr |

PREIS: 15,00 € pro Person (mit Petit Fours und einem Glas Sekt)



GANZ SCHÖN DUFTE... SCHMECKEN, RIECHEN, FÜHLEN

Referent: Thomas Huber oder Günter Seibert

Pflanzen sprechen die Sinne an – und die Seele. Rosenblüten riechen nach Liebe und Schönheit, Oleander nach Mittelmeer und Urlaub. Lavendel entführt in die Provence und Jasmin verbindet man mit Frische. Bei Küchenkräutern wie Basilikum, Thymian oder Liebstöckel duften die Blätter. Der Riech- und Geschmacksrundgang durch den Botanischen Garten bietet der Nase viele Erlebnisse.



TERMINE

| | |
|-------------------|-----------|
| Sonntag, 3. Juni | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 1. Juli | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 19. Aug. | 14.30 Uhr |

PERÜCKE & KOSTÜM NACH TERMINVEREINBARUNG



IM LUSTGARTEN DES MARKGRAFEN – VON TULPOMANIE UND SANGESKUNST

UNTERWEGS MIT „HOFSÄNGERIN HELENE“

Referentin: Helene Seifert

Als Markgraf Karl Wilhelm von Baden 1715 Schloss und Stadt Carlsruhe gründete, hatte er zwei Passionen: die Gärtnerei und die Frauen. Von beiden erzählt „Hofsängerin Helene“ bei ihrem Rundgang im Garten – in Worten und Musik. Zahllos waren die Tulpen-sorten, die in den ersten Gartenanlagen blühten. Und legendär sind die „Tulpenmädchen“ des Markgrafens, die er zu Sängerinnen und Tänzerinnen ausbilden ließ.

Auch in englischer und italienischer Sprache buchbar.



WISSEN & STAUNEN

„WASSER MARSCH!“ BRUNNEN UND BRUNNENFIGUREN IM BOTANISCHEN GARTEN UND SCHLOSSGARTEN

Referentin: *Christina Schüler oder Helene Seifert*

Wasser ist die Grundlage für jeden Garten und Park. Dieser Rundgang sucht die Symbole des Lebenselixiers, etwa die Najaden der Brunnenschalen oder den Seepferdbrunnen aus der Zeit der barocken Fürsten. Die Moderne kennt das Motiv genauso: Wassersäulen der 60er-Jahre schmücken den Schlossgarten. Auch weniger bekannte Kunstwerke wie der Neptunbrunnen am Ahaweg liegen am Weg dieser Entdeckungsreise durch die Gärten.

Auch in englischer und italienischer Sprache buchbar.

TERMINE

| | |
|-------------------|-------------------------|
| Montag, 9. April | 14.30 Uhr (Ostermontag) |
| Sonntag, 15. Juli | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 2. Sept. | 14.30 Uhr |

DIE GRÜNE OASE IN DER STADT DER BOTANISCHE GARTEN BEIM SCHLOSS

Referent: *Thomas Huber, Günter Seibert, Christina Schüler oder Helene Seifert*

Markgraf Karl Friedrich ließ den Botanischen Garten im 18. Jahrhundert anlegen. Die eleganten Pflanzenschauhäuser von Heinrich Hübsch kamen ab 1853 hinzu. Nach dem Zweiten Weltkrieg veränderte sich der Garten, auch durch die Anlagen der Bundesgartenschau 1967. In dem Rundgang erlebt man die Pflanzen im Freiland und in den Schaugewächshäusern. Eine historische Oase mitten in der Stadt!

Auch in englischer und italienischer Sprache buchbar.

TERMINE

| | |
|-------------------|-----------|
| Sonntag, 6. Mai | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 29. Juli | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 21. Okt. | 14.30 Uhr |

KÜBELPFLANZEN PFLEGEN UND ÜBERWINTERN

Referent: *Thomas Huber*

Die Schönheit und der Duft mediterraner Zitronen- und Orangenbäume zieren den Garten im Sommer. Aber was geschieht mit ihnen in der kalten Jahreszeit? Hier in den Gewächshäusern überwintern viele exotische und seltene Pflanzen. Für ihre Pflege ist Thomas Huber, der Leiter des Gartens, zuständig. Bei dieser Profiführung erhalten die Besucher wertvolle Tipps zur Überwinterung der empfindlichen Kübelpflanzen.

TERMINE

| | |
|--------------------|--------------------------------|
| Sonntag, 17. Juni | 14.30 Uhr (Schlosserlebnistag) |
| Sonntag, 16. Sept. | 14.30 Uhr |

HINWEIS: *Es können Pflanzen, Pflanzenteile oder auch Fotos von Pflanzen mitgebracht werden. Der Profi steht den interessierten Laien mit vielen Ratschlägen zur Verfügung.*



KINDER & FAMILIE

FÜR KINDER AB 5 JAHREN

WAS LAUERT DA WOHL ZWISCHEN BÜSCHEN UND BÄUMEN?



ENTDECKUNGSTOUR MIT DER GANZEN FAMILIE

Referentin: Helene Seifert oder Christina Schüler

Sind wir in Ägypten oder warum sitzen da zwei Sphinx-Figuren? Beim Maulbeerbaum flüstern zwei Männer – warum sehen sie traurig aus? Und warum spielen die zwei Kinder im Brunnen mit einem Fisch? Wozu hat man den kleinen Tempel in den Garten gebaut? Eine spannende Entdeckungstour für kleine Gärtnerinnen und Gärtner.

Auch in englischer und italienischer Sprache buchbar.

TERMIN

Samstag, 28. Juli 14.30 Uhr

HINWEIS: *Die Kinder erhalten für die Dauer der Führung Gärtnerrequisiten/-kleidung (begrenzte Anzahl).*

FÜR KINDER AB 6 JAHREN

IGITT, WAS STINKT DENN DA?



Referent: Thomas Huber, Helene Seifert oder Christina Schüler

Mit der Nase auf Entdeckungstour durch den Botanischen Garten: Wer kennt schon den Duft des Popcornstrauches, des Pfefferbaumes oder des Zitronenstrauches? Warum riecht die eine Pflanze angenehm und die andere eher abschreckend? Bei diesem „Riechspaziergang“ durch den Botanischen Garten werden nicht nur Kindernasen herausgefordert.

TERMIN

Samstag, 8. Sept. 14.30 Uhr



JAHRESÜBERBLICK 2012

Botanischer Garten Karlsruhe

APRIL

Sonntag, 1. April
14.30 Uhr Blumen für den Fürstenhof 10

Montag, 9. April (Ostermontag)
14.30 Uhr „Wasser marsch!“ – Brunnen und Brunnenfiguren 12

MAI

Sonntag, 6. Mai
14.30 Uhr Die grüne Oase in der Stadt 12

Samstag, 26. Mai
17.00 Uhr „Pique un nique“ – Picknick mit der Markgräfin 10

JUNI

Sonntag, 3. Juni
14.30 Uhr Ganz schön dufte... Schmecken, Riechen, Fühlen 11

Sonntag, 17. Juni (Schlosserlebnistag)
14.30 Uhr Kübelpflanzen pflegen und überwintern 13

Samstag, 23. Juni
17.00 Uhr „Pique un nique“ – Picknick mit der Markgräfin 10

JULI

Sonntag, 1. Juli
14.30 Uhr Ganz schön dufte... Schmecken, Riechen, Fühlen 11

Sonntag, 15. Juli
14.30 Uhr „Wasser marsch!“ – Brunnen und Brunnenfiguren 12

Samstag, 28. Juli
14.30 Uhr Was lauert da wohl zwischen Büschen und Bäumen? 14

Samstag, 28. Juli
17.00 Uhr „Pique un nique“ – Picknick mit der Markgräfin 10

Sonntag, 29. Juli
14.30 Uhr Die grüne Oase in der Stadt 12

AUGUST

Sonntag, 5. August
14.30 Uhr Blumen für den Fürstenhof 10

Sonntag, 19. August
14.30 Uhr Ganz schön dufte... Schmecken, Riechen, Fühlen 11

SEPTEMBER

Sonntag, 2. September
14.30 Uhr „Wasser marsch!“ – Brunnen und Brunnenfiguren 12

Samstag, 8. September
14.30 Uhr Igitt, was stinkt denn da? 14

Samstag, 15. September
17.00 Uhr „Pique un nique“ – Picknick mit der Markgräfin 10

Sonntag, 16. September
14.30 Uhr Kübelpflanzen pflegen und überwintern 13

OKTOBER

Sonntag, 7. Oktober
14.30 Uhr Blumen für den Fürstenhof 10

Sonntag, 21. Oktober
14.30 Uhr Die grüne Oase in der Stadt 12



Eines der wichtigsten Monumente badischer Geschichte

Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe

Ein Spaziergang an den östlichen Rand des Schlossgartens führt zu einem der stimmungsvollsten Monumente badischer Geschichte: „In der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ ließen der Großherzog Friedrich I. und seine Gemahlin Luise von Preußen ein Mausoleum für ihren 1888 verstorbenen Sohn errichten. Nach wie vor gehört die stille Lage im Hardtwald, ganz nah am Zentrum der badischen Metropole und dennoch ein Ort fern allen städtischen Trubels, zum besonderen Reiz der Großherzoglichen Grabkapelle.

Ab dem Ende des 19. Jahrhunderts fanden hier die Großherzöge und Großherzoginnen von Baden ihre letzte Ruhe; die Grabkapelle löste

die Schlosskirche in Pforzheim und die Karlsruher Stadtkirche ab, in denen bis dahin das badische Herrscherhaus seine Toten bestattet hatte. Insgesamt 18 Mitglieder der großherzoglichen Familie liegen in der Gruft der Grabkapelle im Hardtwald. Das Bauwerk im gotischen Stil, eine beeindruckende Architekturschöpfung des 19. Jahrhunderts, glänzt mit Details der Ausstattung. Etwa den feinen Steinmetzarbeiten der Dekoration oder dem eigenwilligen Steinmaterial, aus dem die Säulen im Inneren der Kapelle gearbeitet sind: ein Ort, der den genauen Blick lohnt! Die Führungen erschließen dieses Monument der badischen Geschichte.

JUBILÄEN & JAHRESMOTTO: 900 JAHRE HAUS BADEN

BADEN UND PREUSSEN:

DAS GROSSHERZOGSPAAR FRIEDRICH I. UND LUISE

Referent: *Paul-Ludwig Schnorr*

Glänzende Feierlichkeiten in Berlin besiegelten 1856 die Allianz zwischen Baden und Preußen: Prinzessin Luise Marie Elisabeth, die Tochter des späteren Kaisers Wilhelm I., heiratete Friedrich I. von Baden. Die Großherzogliche Grabkapelle gibt den Rahmen für eine badisch-preußische Familiengeschichte. Ein Erlebnis: die gefühlvollen Marmordenkmäler des Paares in der Oberkirche und ebenso die Prunksärge in der Gruft.

NEU



TERMINE

| | |
|--------------------|-----------|
| Sonntag, 15. April | 14.30 Uhr |
| Samstag, 14. Juli | 14.30 Uhr |
| Samstag, 20. Okt. | 14.30 Uhr |

HINWEIS: Für die Begehung der Gruft empfiehlt sich wärmere Kleidung. Begehen auf eigene Gefahr.

„... IN DER ABGESCHIEDENHEIT DES TIEFEN WALDFRIEDENS“. DIE GESCHICHTE EINES FÜRSTLICHEN GRABMONUMENTS

Referent: *Dr. Petra Pechaček, Helene Seifert, Dagmar Vituschek,
Nadine Klein-Grimmig oder Paul-Ludwig Schnorr*

Mitten im Hardtwald liegt die Großherzogliche Grabkapelle, ein Kleinod der Architektur des 19. Jahrhunderts. Großherzog Friedrich I. hatte den Auftrag zur neuen Grablege erteilt, als Nachfolge der Schlosskirche in Pforzheim und der Karlsruher Stadtkirche. Höhepunkt des Rundgangs durch die Grabkapelle ist der Einblick in die Fürstengruft. Insgesamt 17 Mitglieder der großherzoglichen Familie sind hier bestattet.

Auch in englischer und italienischer Sprache buchbar.

NEU



TERMINE

| | | | |
|-----------------------------------|-----------|-------------------|-----------|
| Freitag, 6. April (Karfreitag) | 14.30 Uhr | Sonntag, 8. Juli | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 13. Mai (Muttertag) | 14.30 Uhr | Sonntag, 12. Aug. | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 10. Juni | 14.30 Uhr | Sonntag, 9. Sept. | 14.30 Uhr |
| | | Sonntag, 14. Okt. | 14.30 Uhr |

DAUER: ca. 2 Stunden

PREIS: 9,00 €

als kürzere Führung

TERMINE

| | | | |
|--------------------------------------|-----------|--------------------|-----------|
| Sonntag, 22. April | 14.30 Uhr | Sonntag, 22. Juli | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 27. Mai (Pfingstsonntag) | 14.30 Uhr | Sonntag, 26. Aug. | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 24. Juni | 14.30 Uhr | Sonntag, 23. Sept. | 14.30 Uhr |
| | | Sonntag, 28. Okt. | 14.30 Uhr |

DAUER: ca. 1 Stunde

PREIS: 6,00 €

KINDER & FAMILIE

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE AB 10 JAHREN

VERSTECKT IM WALDE: EINE FÜRSTLICHE GRABSTÄTTE

NEU



Referent: *Paul-Ludwig Schnorr*

Wer weiß schon so genau, was ein Mausoleum ist? Kränze und Grabsteine erinnern uns an diejenigen, die nicht mehr leben. Wie war das früher und in anderen Ländern? Dieser Rundgang für Kinder knüpft an die Pyramiden im alten Ägypten an und schlägt den Bogen zu den Bestattungen der Großherzöge. Dass Trauerrituale ein Teil des Lebens sind, wird anschaulich beim Besuch in der Oberkirche und in der Gruft der Grabkapelle der badischen Herrscher.

TERMINE

| | |
|----------------------|-----------|
| Donnerstag, 31. Mai | 16.30 Uhr |
| Donnerstag, 23. Aug. | 16.30 Uhr |

HINWEIS: Für die Begehung der Gruft empfiehlt sich wärmere Kleidung. Begehen auf eigene Gefahr.

JAHRESÜBERBLICK 2012

Großherzogliche Grabkapelle

APRIL

Freitag, 6. April (Karfreitag)
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

Sonntag, 15. April
14.30 Uhr Baden und Preußen:
das Großherzogspaar Friedrich I. und Luise 20

Sonntag, 22. April
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

MAI

Sonntag, 13. Mai (Muttertag)
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

Sonntag, 27. Mai (Pfingstsonntag)
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

Donnerstag, 31. Mai
16.30 Uhr „Versteckt im Walde: eine fürstliche Grabstätte“ 21

JUNI

Sonntag, 10. Juni
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

Sonntag, 24. Juni
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

JULI

Sonntag, 8. Juli
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

Samstag, 14. Juli
14.30 Uhr Baden und Preußen:
das Großherzogspaar Friedrich I. und Luise 20

Sonntag, 22. Juli
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

AUGUST

Sonntag, 12. August
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

Donnerstag, 23. August
16.30 Uhr „Versteckt im Walde“: eine fürstliche Grabstätte 21

Sonntag, 26. August
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

SEPTEMBER

Sonntag, 9. September
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

Sonntag, 23. September
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

OKTOBER

Sonntag, 14. Oktober
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

Samstag, 20. Oktober
14.30 Uhr Baden und Preußen:
das Großherzogspaar Friedrich I. und Luise 20

Sonntag, 28. Oktober
14.30 Uhr „...in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ 21

INFORMATIONEN



INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

SERVICE CENTER BOTANISCHER GARTEN UND GROSSHERZOGLICHE GRABKAPELLE KARLSRUHE

Telefon +49(0)72 22. 9 34 98 81 oder 97 81 78

Telefax +49(0)72 22. 9 34 98 82

service@schloss-bruchsal.de

www.botanischer-garten-karlsruhe.de

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich.



BOTANISCHER GARTEN KARLSRUHE

Eine Sonderführung dauert in der Regel bis zu zwei Stunden,
max. 30 Teilnehmer.

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Orangerie der Staatlichen Kunsthalle
Hans-Thoma-Str. 6, 76133 Karlsruhe
schlossgarten.ka@tesionmail.de

PREISE FÜR SONDERFÜHRUNGEN: (wenn nicht anders angegeben)

Erwachsene 9,00 €

Ermäßigte 4,50 €

Zusätzliche Termine für Gruppen können telefonisch vereinbart werden und sind auch in der jeweils angegebenen Fremdsprache möglich: Preise pro Person wie oben, aber eine Mindestpauschale für Erwachsene von 135,00 € und für Kinder / Schulklassen von 68,00 € (zweistündige Führung) bzw. 102,00 € (dreistündige Führung), zwei Begleitpersonen frei.

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – Fr 10.00 – 16.45 Uhr

Sa, So, Feiertage 10.00 – 17.45 Uhr



GROSSHERZOGLICHE GRABKAPELLE

Eine Sonderführung dauert in der Regel eine Stunde,
max. 25 Teilnehmer.

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Grabkapelle, Lärchenallee

PREISE FÜR SONDERFÜHRUNGEN: (wenn nicht anders angegeben)

Erwachsene 6,00 €

Ermäßigte 3,00 €

Zusätzliche Termine für Gruppen (max. 25 Teilnehmer) können telefonisch vereinbart werden: Preise pro Person wie oben, aber eine Mindestpauschale für Erwachsene von 120,00 € und für Kinder / Schulklassen von 60,00 €.

ÖFFNUNGSZEITEN

April bis Oktober

Do 11.00 – 14.00 Uhr

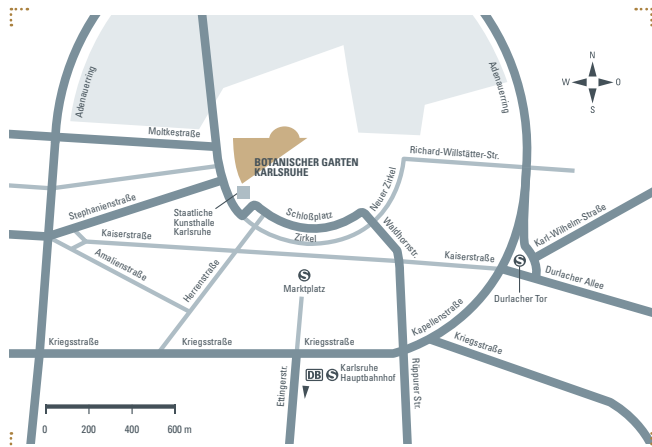
Fr 14.00 – 17.00 Uhr

Sa 13.00 – 17.00 Uhr

So 13.00 – 17.00 Uhr

Stand: 11 / 2011
Änderungen vorbehalten!

ANFAHRT



WEGBESCHREIBUNG

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Hauptbahnhof Karlsruhe mit Straßenbahn Richtung Innenstadt bis Haltestelle Marktplatz, Fußweg weiter zur Kunsthalle, der Eingang zu den Gewächshäusern befindet sich hinter der Kunsthalle im Botanischen Garten.



WEGBESCHREIBUNG

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bis zum Marktplatz oder zum Durlacher Tor. Die Großherzogliche Grabkapelle befindet sich in der Waldstadt.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Staatliche Schlösser und Gärten
Baden-Württemberg

Schlossraum 22a
76646 Bruchsal

info@ssg.bwl.de

Hotline +49 (0) 72 51.74 - 27 70

Täglich 8.00 – 20.00 Uhr (ohne Buchungsservice)

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg sind ein Kooperationspartner des Badischen Landesmuseums Karlsruhe im Jubiläumsjahr „900 Jahre Haus Baden“.



HERAUSGEBER

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg



Foto: Eibell's Catering, Rastatt

FÜR JEDES FEST.
FÜR JEDEN GESCHMACK.
IN JEDER REGION.

SCHREIBEN SIE MIT IHREM FEST GESCHICHTE.

Willkommen an den schönsten Schauplätzen
in Baden-Württemberg.

Prunkvolle Feiern, rustikale Rittermahle und bedeutende
Tagungen haben hier Tradition: Die 59 Schlösser, Klöster,
Gärten und Burgen Baden-Württembergs bilden eine einzig-
artige Bühne für Veranstaltungen, die in Erinnerung bleiben.
Informieren Sie sich unter:

www.schloesser-und-gaerten.de



Baden-Württemberg

